

PRIORITY

EH

Jan 19

I/15469

HUNGARY

POLAND

RUMANIA

POWs

(2400)

CAPTIVE NATIONS PRISONERS IN USSR.

SOURCE MUNICH: Own reporters.

DATE OF OBSERVATION: As detailed in the report.

HUNGARIAN EVALUATION COMMENT: The presence of Hungarian prisoners of war in the below listed camp is known from earlier reports.

POLISH EVALUATION COMMENT: We learn from this report the more or less exact location of the camp No. 5110/27 (the new one referred to by source No. 2024.) As the distance (by rail or road) between SVERDLOVSK and ASBEST is at least 75 km, we had better allow for the difference and say that the approximate location of the camp No. 5110/27 is 30 km. SW of ASBEST. We have never come across a camp designated by number 6110/a, allegedly near ASBEST, referred to by source No. 1930. We suspect a typographical error. With reference to the last sentence of this report we would add that the numbers 5110/21 to 5110/28 pertain to the SVERDLOVSK group of camps including ASBEST, REVDA, DEGTYARKA and PERVOURALSK.

RUMANIAN EVALUATION COMMENT: The presence of Rumanian POWs and deportees in the Soviet camps under reference is known here. GULAN was mentioned by previous contributions of recently returned German POWs,

+ + +

Quelle Nr. 2024:

"In den Sommermonaten von 1955 wurde an der Strecke SWERDLOWSK-ASBEST (etwa 40 km von SWERDLOWSK und 20 km von ASBEST) ein neues Lager eingerichtet. Es wurde

(over)

mit der Nummer der SWERDLOWSKer Lagergruppe bezeichnet. In diesem Lager wurden die Nationalitaetengruppen der Satellitenstaaten zusammengezogen, als die Repatriierung der deutschen Kriegsgefangenen in ein akutes Stadium getreten war.

Ich weiss von etwa 300 Ungarn und etwa 300 Rumaenen. Einzelne blieben jedoch noch in den deutschen Lagern zurueck. Dagegen mussten einige deutsche Kameraden, die Volksdeutsche und aus den Balkanlaendern waren, die Verlegung in dieses Lager Nr. 9 ueber sich ergehen lassen, da die Sowjet-Behoerden ihnen die deutsche Staatsangehoerigkeit nicht anerkannt hatten. Es zeichnete sich bis zu meiner Rueckkehr am 10.10.1955 kein klares Bild ab. Die zur Zeit noch in der Sowjet Union weilenden und hoffentlich recht bald in die Heimat zurueckkehrenden Kameraden werden ueber die derzeitige Lage im SWERDLOWSKer Raum ein uebersichtlicheres Bild geben koennen."

Quelle Nr. 2078:

"Am 26.9.1955 bin ich aus dem Lager PERWO-URALSK (Russland) nach der Heimat entlassen worden. Von 1946 bis 1951 befand ich mich in WORKUTA. Von 1951 bis 1952 in STALINGRAD und vom Mai 1952 bis 1955 im Lager 5110/26 in ASBEST. Im Lager ASBEST waren ca 300 Rumaenen, Ungarn und ein Spanier untergebracht. Diese sind jedoch noch vor unserer Etappe abtransportiert worden. Ob sie in ihre Heimat entlassen oder in andere Lager gekommen sind, kann ich nicht angeben."

Quelle Nr. 2046:

"Im Fruehjahr 1955 befanden sich im Lager ASBEST Nr. 5110/26 zwei Polen. Im Mai kamen sie dann weg in ein unbekanntes Lager. Rumaenen und 70 Ungarn haben mit mir selbst in einer Brigade gearbeitet. Sie waren im gleichen Lager bis September 1955. Eine Gruppe von ungefaehr 60 Mann.

Einzelpersonen:

Gabi KLEIN aus Ungarn BUDAPEST in ASBEST Lager 5110/26 bis September 1955. Josef WOLF Ungar, in ASBEST Lager 5110/26. WOLFS Angehoerige sind aus Ungarn in die Bundesrepublik ausgewiesen worden.

Josef genannt Joska KURUTZ, ein Ungar aus BUDAPEST, war im selben Lager bis zur selben Zeit.

(over)



Quelle Nr. 1930:

"Im Lager 6110/a in ASBEST (Ural) befanden sich von Januar 1951 bis Mai 1953 etwa 300 Ungarn und Rumaenen. Ab August 1953 waren im Lager 5110/45 und 5110/26 ausser den frueher genannten Volksgruppen auch Polen. Einzelne Personen dieser Nationen befanden sich auch in anderen Lagern. Bei meiner Heimkehr Ende September 1955 befand sich die Masse der ungarischen und rumaenischen Kriegsgefangenen im Lager 5110/29(im Grossraum SWERDLOWSK.)

Einzelpersonen:

GULAN Aurel, etwa 35 Jahre alt, Rumaene, Leutnant, in DEGTJARKA Lager Nr. 5110/25 von Mai 1953 bis Anfang 1955.

BOSCHO (oder BOCZA) Josef, Ungar, 35 Jahre alt. War bis Januar 1951 im Lager 6110/a, bis Mai 1953 im Lager 5110/26.

Ungarn, Rumaenen und Polen befanden sich noch in folgenden Lagern: 5110/21-22-23-24-25-26-27-28.

End